

Reflexion - Gebäude und Energie

Laut UBA-Rechner liegt der deutsche Durchschnittswert bzgl. der CO₂-Emissionen je Bundesbürger für Heizung bei 1,64 t/Jahr und für Strom bei 0,76 t/Jahr. Die beiden Werte bilden allerdings nur einen Teil der Emissionen beim Thema „Gebäude und Energie“ ab.

Insgesamt gehen „rund 40 Prozent des Energieverbrauchs in Deutschland auf den aktuellen Gebäudebestand zurück.“¹ Das liegt daran, dass sehr viel Energie für „Bau, Bewirtschaftung und Betrieb“ aufgewendet wird. Auch darf nicht vergessen werden, dass wir zudem Gebäude benötigen und benützen, die wir nicht bewohnen und nicht in unserem Besitz sind, weil sie z.B. die öffentliche Hand vorhält.

Mit diesen Energieverbräuchen gehen entsprechende CO₂-Emissionen einher, da Energiequellen nur zum Teil CO₂-neutral zur Verfügung stehen. Bei sehr energieeffizienten Gebäuden wie sie nach dem neuen Gebäudeenergiegesetz vorgeschrieben werden, hat die Wahl des Heizsystems und des Energieträgers unter Umständen kaum mehr Auswirkung auf die Primärenergiebilanz. (Primärenergie ist die ursprünglich zur Verfügung stehende Energie wie Kohle, Öl oder Sonnenenergie). Der Primärenergieverbrauch des Gebäudes über den ganzen Lebenszyklus bestimmt sich bei energieeffizienten Gebäuden in der Hauptsache durch Faktoren wie die Art und Herkunft der Baustoffe, die Größe der Wohnfläche, die Länge der Nutzungsdauer, den Aufwand für die Erschließung des Gebäudes, die Adaptierungsfähigkeit und vieles mehr.

⇒ [Hintergrundinformationen](#)

*CO₂e bzw. „CO₂-Äquivalenten“ bedeutet, dass neben dem CO₂ auch andere klimarelevanten Gase entsprechend ihrer Wirksamkeit in die Berechnung mit einbezogen werden.

Aktionsbeispiele

Welche Aktion könnte ich beginnen?	Einsparpotential CO ₂ e im Jahr verglichen mit dem deutschen Durchschnitt
Ich stelle meine Heizung auf Hackschnitzel um. ²	1770 kg
Ich stelle meine Heizung auf eine Wärmepumpe um und betreibe sie mit Ökostrom. ²	1560 kg
Ich heize mit 4 Ster/RM trockenem Hartholz (Buche) anstelle von fossilen Energieträgern. ³	1040 kg
Ich halbiere meine Wohnfläche. ²	960 kg
Ich lasse mein Haus (Baujahr 1949-2001) energetisch vollsanieren. ⁴	870 kg
Ich schaffe mir eine Solarthermieanlage an und heize die Hälfte meines Heizbedarfs damit. ²	810 kg
Ich wechsle zu Ökostrom. ²	650 kg
Ich stelle meine Heizung auf Erdgas um. ²	360 kg

Diese Werte dienen zur Orientierung und können nicht untereinander verglichen werden.

⇒ [weitere Aktionen](#)

Fragen zum Nachdenken

Welche Aktion fällt mir am leichtesten?

Bei welcher Aktion gibt es bei mir die größten Einsparungen?

Welche Aktion wäre dauerhaft umsetzbar?

Auf welche Aktion hätte ich richtig Lust?

Welche unterstützenden Kräfte gäbe es für welche Aktionen in meinem Umfeld?

Welche Aktionen kann ich mir mit mehreren gemeinsam vorstellen?

Welche Stolpersteine gibt es bei der Umsetzung?

Wo habe ich in diesem Thema noch Wissenslücken?

⇒ [Quellen](#)